



Dada – ein Spiel mit Wort, Bild, Sinn und Unsinn

Verwenden Sie Gegenstände des Alltags. Reißen Sie diese dauerhaft aus ihrer ursprünglichen Bedeutung und setzen Sie sie in einen neuen künstlerischen Kontext. Sie können Gegenstände kombinieren, verfremden (verformen, bemalen, zerstören, kombinieren...).

Wie bei jeder Plastik, so spielen auch hier die Stabilität und die Präsentation auf einem Sockel eine entscheidende Rolle. Hierbei sind Proportionen und Material zu beachten. Setzen Sie sich formal und inhaltlich mit Ihrem eigenen Werk auseinander.

Schreiben Sie einen Begleittext für eine Ausstellung und tragen Sie diesen überzeugend vor der Gruppe vor. Achtung, der Text darf Witz und Ironie enthalten, muss aber fachsprachlich überzeugen.

Gliedern Sie Ihren Vortrag! Gehen Sie dabei auf folgende Aspekte ein.

- Geben Sie der Arbeit einen originellen Titel welcher durch die inhaltliche Auseinandersetzung logisch erscheint.
- Ihr Werk soll einen gesellschaftskritischen Aspekt veranschaulichen.
- Geben Sie eine formalästhetische Beschreibung.
(Gehen Sie auf Form, Oberflächenwirkung und Gesamtwirkung ein.)
- Lösen Sie beim Betrachter Assoziationen aus.
- Nutzen Sie Vergleiche zu bekannten Werken der Kunstgeschichte
- Achten Sie auf den Zusammenhang zwischen Sprache und Darstellung.
- Die verbale Darstellung soll ca. 2 Minuten betragen.

Die Arbeit wird zu Hause angefertigt. Es erfolgt eine einfache Bewertung.

Ideen werden vor der Präsentation nicht verraten!